

Mitwirkende und Referenten

Dr. med. Helge Bischoff

Oberarzt Abt. Innere Medizin / Onkologie
Thoraxklinik am Universitätsklinikum Heidelberg

Dr. Annette Brechtel

Leitung Psychoonkologische Ambulanz am NCT
NCT am Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. Niels Grabe

Leiter BMF-Group
BMF-Group Universität Heidelberg

Dr. med. Niels Halama

Assistenzarzt Medizinische Onkologie am NCT
Universitätsklinikum Heidelberg

Dr. Antonius Helou

Leiter des Referates 315
Bundesministerium für Gesundheit Bonn

Dipl. Psych. Beate Hornemann

Leitung Psychoonkologischer Dienst
Universitätsklinikum Dresden

Dr. med. Felix Lasitschka

Funktionsoberarzt Allgemeine Pathologie
Pathologisches Institut am Universitätsklinikum Heidelberg

Dr. Peter Stachura

Koordinationsstelle Palliativmedizin im CCC-Netzwerk
Universitätsklinikum Erlangen

Dipl. Psych. Günter Tessmer

Psychoonkologe
Evangelische Lungenklinik Berlin

Univ. Prof. Dr. med. Michael Thomas

Chefarzt Abt. Innere Medizin / Onkologie
Thoraxklinik am Universitätsklinikum Heidelberg

Matthias Villalobos

Oberarzt Abt. Innere Medizin / Onkologie
Thoraxklinik am Universitätsklinikum Heidelberg

Anmeldung

Per Fax an **06221 396 1302** oder per E-Mail an
thoraxklinik.onkologie@med.uni-heidelberg.de

Bitte beachten Sie:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!
Anmeldeschluß: 8. April 2016

Veranstaltungsort

Albert-Fraenkel-Saal „Rohrbacher Schlösschen“
der Thoraxklinik am Universitätsklinikum Heidelberg
Röntgenstraße 1, 69126 Heidelberg
Anreise mit Navigationssystem: Eingabe Schelklystraße

Eine Veranstaltung der
Thoraxklinik am Universitätsklinikum Heidelberg



Mit Unterstützung der Firma Pierre Fabre



Fortbildungspunkte wurden
bei der LAK Baden-Württemberg
beantragt!

Thoraxworkshop

Leading Edge beim metastasierten Lungenkarzinom und Nationaler Krebsplan

Symposium der Thoraxklinik
am Universitätsklinikum Heidelberg
im Albert-Fraenkel-Saal
ab 22. April 2016, 15:00 Uhr
bis 23. April 2016, 13:00 Uhr



Thoraxklinik am Universitätsklinikum Heidelberg
Röntgenstraße 1, 69126 Heidelberg
Telefon (06221) 396 - 0
www.thoraxklinik-heidelberg.de

Programm

Liebe Kolleginnen,
liebe Kollegen,

auch im diesjährigen Frühjahrssymposium „Thoraxonkologie“ der Thoraxklinik geht es wieder um Themen, von hoher Aktualität und intensiver Diskussion in der „scientific community“.

Auch in fortgeschrittenen Therapielinien des metastasierten Lungenkarzinoms konnten im Kontext der Immuntherapie erstmals Krankheitsstabilisierungen über mehr als ein Jahr hinweg erreicht werden. Auf dem ASCO 2015 waren diese Studienergebnisse ein zentrales Thema. Eine Schlüsselfrage ist die Identifikation der Patientengruppe, die von einem solchen Behandlungsansatz profitiert – und der Modulationsmöglichkeiten des Immunsystems, um den Effekt solcher Behandlungskonzepte zu steigern bzw. die relevante Patientengruppe zu vergrößern.

Nach wie vor liegt in der Gesamtheit der Patienten mit einem metastasierten Lungenkarzinom die mediane Überlebenszeit unter einem Jahr. Somit ist die Führung von Patienten und Angehörigen – in einem Kontext mit hoher patientenseitiger Symptomenlast – ein permanentes und zentrales Thema. Unter dem Schlagbegriff der „Frühen Palliativen Führung“ sind in diesem Themenfeld in den letzten fünf Jahren wegweisende Schritte gemacht worden – und mittlerweile auch „operationale Elemente“ definiert, die Eingang in die alltägliche Betreuung finden sollten. Eine Thematik die auch die künftigen Umsetzungslinien des nationalen Krebsplanes berühren..

All diese Aspekte sind Gegenstand des diesjährigen Frühjahrssymposiums. Das Format wird jetzt noch interaktiver als bisher und die Teilnehmer/innen werden am Samstag-nachmittag mit neuen Blickrichtungen und Punkten für die tägliche Handlungspraxis wieder nach Hause fahren. Der Workshop-Charakter (mit „cross-over“) am Freitag bietet die Möglichkeit sich interaktiv und in der Tiefe mit den Themen auseinandersetzen. Am Samstag werden die zentralen Akzente aufgezeigt und von Experten/innen auf dem Feld weiter geführt. Die Veranstaltung im frühlingshaften Heidelberg ist „intensiv aufgestellt“, mit einer guten Gelegenheit zum erweiterten Austausch bei einem gemeinsamen Abendessen in gemütlicher Runde in der „Linde“, zu dem Sie herzlich eingeladen sind.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Prof. Dr. med. M. Thomas

WORKSHOP I: Immuntherapie

Immuntherapie – gibt es Biomarker?

Niels Halama, Heidelberg

Immunvermittelte Tumor-Host – Interaktion

Felix Lasitschka, Heidelberg

Niels Grabe, Heidelberg

WORKSHOP II: Präferenzsensitive Kommunikation

ePROs – Handhabbarkeit und Stellenwert

Beate Hornemann, Dresden

Anette Brechtel, Heidelberg

SPIKES und Schlüsselgespräche

Günter Tessmer, Berlin

Matthias Villalobos, Heidelberg

22. April 2016

15:00 Begrüßung und Zielsetzung

Michael Thomas, Heidelberg

15:15 – 17:00 WORKSHOP I / WORKSHOP II

17:00 – 17:30 Pause

17:30 – 19:15 WORKSHOP II / WORKSHOP I

19:30 Gemeinsames Arbeitsessen

23. April 2016

9:00	Leading Edge – worum geht es? <i>Michael Thomas, Heidelberg</i>
9:10	Immuntherapie im klinischen Alltag: Quo vadis? <i>Helge Bischoff, Heidelberg</i> <i>Michael Thomas, Heidelberg</i>
9:30	Immuntherapie – Impulse aus den Workshops <i>Felix Lasitschka, Heidelberg</i>
10:10	Kommunikation und Patientenpräferenz – worauf achten? <i>Matthias Villalobos, Heidelberg</i>
10:30	Präferenzsensitive Kommunikation – Impulse aus den Workshops <i>Beate Hornemann, Dresden</i> <i>Günter Tessmer, Berlin</i>
11:10 – 11:40	Pause
11:40	Nationaler Krebsplan und Kommunikation – Sicht des Bundesgesundheitsministeriums <i>Antonius Helou, Bonn</i>
12:10	Frühe Palliative Führung aus gesundheitsökonomischen Gesichtspunkten: Luxus oder Notwendigkeit? <i>Peter Stachura, Erlangen</i>
12:35	Fazit und Zusammenfassung <i>Michael Thomas, Heidelberg</i>
12:45	Imbiss und Abreise